

An der Hochschule Darmstadt –  
University of Applied Sciences  
ist am Fachbereich Architektur folgende Stelle  
ab 01.04.2025 zu besetzen:

## Professur

Fachgebiet: Gestaltungslehre und Entwerfen  
Bes.Gr.: analog W 2 HBesG  
Kennziffer: A 46/24-P

Die Hochschule Darmstadt steht für Innovation und Exzellenz in der angewandten Forschung und Lehre. Mitten in der Metropolregion Rhein-Main-Neckar gelegen, bieten wir ca. 15.000 Studierenden eine zukunftsweisende Bildung. Als Mitglied der renommierten Allianz „European University of Technology+ (EUt+)“ verpflichten wir uns der Förderung europäischer Werte und einer Vorreiterschaft in der Nachhaltigen Entwicklung. An der Hochschule Darmstadt erwartet Sie eine Kultur der Praxisnähe und Interdisziplinarität. Begleiten Sie junge Menschen auf ihrem beruflichen Weg in kleinen, praxisorientierten Gruppen. Nutzen Sie unser umfangreiches Weiterbildungsangebot und das betriebliche Gesundheitsmanagement für Ihre berufliche Weiterentwicklung. Unser Servicezentrum Forschung und Transfer unterstützt Sie zusammen mit einem breiten Netzwerk an Forschenden bei Ihren Forschungs- und Transferaktivitäten.

Wir laden Sie ein, Teil unseres Teams am Fachbereich Architektur im Fachgebiet Gestaltungslehre und Entwerfen zu werden. Es erwartet Sie ein kreatives und unterstützendes Arbeitsumfeld, das Forschung und Lehre gleichermaßen fördert, mit attraktiven Rahmenbedingungen für die Entwicklung und Umsetzung innovativer Projekte. Gesucht wird eine renommierte Persönlichkeit, die das Fachgebiet in intensiver Verbindung von Theorie und Praxis vertritt.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in Architektur oder Innenarchitektur (Master oder Diplom)
- Besondere künstlerische Leistung
- Eine mehrjährige berufliche Tätigkeit von mindestens zwei Jahren im Bereich der Architektur oder Innenarchitektur
- Ein eigenständiges, qualitätsvolles Werk von realisierten Bau- Projekten möglichst im innenarchitektonischen Maßstab, gerne aus dem Kontext der Bestandstransformation und -Intervention

- Fundierte Kenntnisse und praktische Fähigkeiten im Bereich des freien künstlerisch-gestaltenden Arbeitens wie zum Beispiel Grafik, Malerei oder Plastik erwartet
- Pädagogische Eignung
- Verhandlungssichere Deutsch- und Englischkenntnisse (vergleichbar C1-Niveau, nachzuweisen im Rahmen des Berufungsvortrags)
- Gender- und Diversity-Kompetenz

Vorteilskriterium:

- Studienabschlüsse (Master oder Diplom) im Bereich Kunst oder Design können Berücksichtigung finden, wenn das nachgewiesene eigenständige Werk genügend Erfahrung im Bereich der Innenarchitektur umfasst und erkennen lässt

Dienstaufgaben:

- Lehrverpflichtung im Umfang von 18 Semesterwochenstunden
- Aktive Beteiligung an der Selbstverwaltung des Fachbereichs und der Hochschule
- Die Bereitschaft zur eigenen fachlichen hochschuldidaktischen Weiterbildung
- Fachliche Mitarbeit im Hochschulverbund European University of Technology+ (EUt+), dem die Hochschule Darmstadt angehört

Weitere Einzelheiten zur ausgeschriebenen Professur werden bei Anfrage gerne vom Vorsitzenden der Berufungskommission Prof. Kristian Kaffenberger mitgeteilt ([kristian.kaffenberger@h-da.de](mailto:kristian.kaffenberger@h-da.de)).

Die Einstellung erfolgt im außertariflichen Angestelltenverhältnis mit einer qualifikationsabhängigen Vergütung analog der Besoldung W2 HBesG. Eine spätere Verbeamtung ist möglich. Personen, die bereits in einem Beamtenverhältnis stehen, können in einem solchen weiterbeschäftigt werden.

Die Dienstaufgaben, die Einstellungsvoraussetzungen und die Einstellungsmodalitäten für eine Professur ergeben sich aus den §§ 67 und 68 sowie 75 und 76 des Hessischen Hochschulgesetzes.

Als Unterzeichnerin der Charta der Vielfalt ist uns ein wertschätzendes Arbeitsumfeld für alle Beschäftigten unabhängig von Herkunft und ethnischer Zugehörigkeit, Geschlecht, Alter, sexueller Identität, Behinderung, Religion, Weltanschauung und sozialer Herkunft sehr wichtig.

Wir sind mit dem Gütesiegel „Familienfreundliche Hochschule Land Hessen“ des Hessischen Ministeriums des Inneren und für Sport ausgezeichnet.

Wir praktizieren ein kulturfares Auswahlverfahren im Rahmen einer diversitätsbewussten Personalgewinnung. Unser Ziel ist es, die Unterrepräsentanz von Frauen innerhalb des Geltungsbereichs unseres Frauenförder- und Gleichstellungsplans zu be-

heben, daher sind wir an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert. Wir fördern außerdem die Beschäftigung schwerbehinderter Bewerber\*innen, sie werden daher bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Als Beschäftigte der Hochschule Darmstadt besteht für Sie aktuell die Möglichkeit der landesweiten freien Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (hessisches Landesticket).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit vollständigem Nachweis der Einstellungsvoraussetzungen, der Befähigung zu selbstständiger künstlerischer Exzellenz, der pädagogischen Eignung und konkreten Plänen für die ausgeschriebene Professur, zusammen mit einem Verzeichnis fachlich relevanter Veröffentlichungen und der selbstständig gehaltenen Lehrveranstaltungen **unter der Angabe der oben genannten Kennziffer bis zum 31.08.2024 in elektronischer Form an: [berufungen@h-da.de](mailto:berufungen@h-da.de)** (Zusammengeführter Anhang in einer pdf-Datei, max. 30 MB)